

PRO BAHN Oberbayern

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Agnes-Bernauer-Platz 8, 80687 München

An die
Damen und Herren
der Medien

**PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.**
Agnes-Bernauer-Platz 8
80687 München
Tel.: 089 / 53 00 31
Fax: 089 / 53 75 66
oberbayern@pro-bahn.de
<http://www.pro-bahn.de/oberbayern/>

München, 24. Juli 2013

Medieninformation

Fahrgastverband PRO BAHN begrüßt geplanten Regionalbahnhof Poccistraße - schnelle Umsetzung notwendig

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Fahrgastverband PRO BAHN begrüßt die gestrige Ankündigung von Minister Zeil, jetzt auch den seit vielen Jahren geforderten Regionalbahnhof Poccistraße mit einer Umsteigemöglichkeit zur U3/6 zu unterstützen. „Die Planung des Umsteigeknotens muss jetzt starten und so gut und fahrgastfreundlich sein, dass bereits der erste Entwurf passt und nicht vielfältige Änderungen wie bei anderen Maßnahmen notwendig sind“ fordert Andreas Barth, Münchner Sprecher des bundesweiten Fahrgastverbandes PRO BAHN. Die Staatsregierung könnte ihr Versprechen, die Bürger frühzeitig einzubeziehen, wenigstens bei diesem Projekt umsetzen. „Diese sinnvolle und überschaubare Maßnahme muss unabhängig von den andauernden Schwierigkeiten rund um den zweiten S-Bahn-Tunnel begonnen werden“ fordert Andreas Barth.

Der Fahrgastverband PRO BAHN hofft auch bei weiteren Maßnahmen zur Ertüchtigung des Bahnknotens Münchens auf eine ähnliche Einsicht wie beim Halt Poccistraße. So können der Umbau des Bahnhofs Laim und der Gleisanlagen westlich Pasing mit etwas gutem Willen vorgezogen realisiert werden, anstatt weiterhin auf innovative Finanzierungsmodelle zu warten, die keinen Nutzen für die Bürger haben und nur den Stillstand in der Verkehrspolitik festschreiben.

Beim Regionalbahnhof Poccistraße sind teilweise widersprechende Anforderungen umzusetzen: Genannt seien hier insbesondere das attraktive und schnelle Umsteigen zur U-Bahn, die Auswirkungen auf die Brückensanierung, ausreichend breite und viele Bahnsteige, sinnvolle und sichere Fußwege zur Wiesn sowie die gute Erreichbarkeit aus dem Umfeld. „Eine sorgfältige Erfassung der Anforderungen und gemeinsame Abwägung ist notwendig, damit das Ergebnis den Fahrgästen nutzt“ so Andreas Barth weiter und verweist auf die Planungswerkshops zur Trambahn-Westtangente, bei der die Bürgeranliegen vorbildlich akzeptiert wurden. „Gründliche Arbeit und schnell widersprechen sich nicht, sondern im Gegenteil ist die Durchdringung der Themen notwendig für die Akzeptanz und damit auch für die Umsetzung“ betont der PRO BAHN-Sprecher. Deshalb sind aber heute auch Vorfestlegungen wie die genaue Lage der Bahnsteige noch nicht seriös machbar.

Der Regionalbahnhof Poccistraße wird seit vielen Jahren vom Fahrgastverband PRO BAHN

gefordert. Der Fahrgastbeirat des MVV sowie der Kundenbeirat der Südostbayernbahn haben auf Vorschlag von PRO BAHN den Halt Poccistraße unterstützt. Minister Zeil hat am Dienstag die Umsetzung des Vorschlags angekündigt.

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, stellv. Vorsitzender,
<aba@muenchen.pro-bahn.de>